

Ort

Bethesda Klinik am
am Dietrich Bonhoeffer Klinikum
Salvador Allende Str. 30
17036 Neubrandenburg

Anfahrt



In diesem Workshop möchten wir Ihnen möglichst
viel Wissen vermitteln und bieten Ihnen:

- Benutzung von Ultraschallsystemen verschiedener Hersteller
- Individuelle Betreuung während der Workshops durch die Referenten und Tutoren
- Hoher Praxisanteil in Kleingruppen
- Schallübungen an Probanden in Kleingruppen
- Austausch mit Experten & Kursleitern während der Workshops
- Vertiefung der bestehenden E-learning-Inhalte (s. links)

Ort

Konferenzraum der Bethesda Klinik
Dietrich Bonhoeffer Klinikum Neubrandenburg
Salvador-Allende-Strasse 30

Termin / Uhrzeit

Samstag	30. August 2014	08:30 - 18:30
Sonntag	31. August 2014	08:30 - 17:00

Gebühr

420,00 € inklusive Verpflegung während der Veranstaltung und Zertifizierung
(Ärztchamber, DEGUM-Zertifikat)

Anmeldung

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Eine verbindliche Registrierung kommt mit Eingang der Teilnahmegebühr zustande.

Elektronische Anmeldung unter
<http://www.usra.de/kurse>

Alle weiteren Informationen werden automatisch an Ihre angegebene E-Mail-Adresse verschickt.

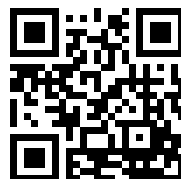
Organisation vor Ort

Oberarzt Dr. med. Stefan Fielmuth
Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie
Telefon: +49 395 77512670
E-Mail: FielmuthS@dbknk.de

Kontakt (Anmeldung)

USRA Medical Education
Fr. Katja Maercklin
Hugo-Schultz-Str. 63
44789 Bochum

E-Mail: info@usra.de
www.usra.de/contact
Telefon: 0234 338 2758
FAX: 0234 338 2760



/



USRA
Ultraschall und Regionalanästhesie

in Kooperation mit

Zertifizierung

DEGUM-Aufbaukurs der Sektion Anästhesiologie

Ultraschallgestützte Interventionen in der Anästhesiologie. Erforderlich für die Qualifikation einer DEGUM-Stufe.

DEGUM-Kursleiter der Sektion Anästhesiologie:

Dr. Tim Mäcken, Dr. Rainer J. Litz

Eine Zertifizierung durch die Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern ist beantragt. Bitte bringen Sie für die elektronische Meldung Ihren Barcode mit.

mit Unterstützung von



DEGUM-zertifizierter Aufbaukurs Sektion Anästhesiologie

30. und 31. August 2014

Ultraschallgestützte Interventionen in der Anästhesiologie

Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin
Chefarzt: Dr. med. Knut Mauermann



**Dietrich
Bonhoeffer
Klinikum**



Die Sonografie, das am häufigsten eingesetzte bildgebende Verfahren in der Medizin gewinnt auch in der Anästhesie rasant an Bedeutung. Vor allem in der Regionalanästhesie aber auch bei der Anlage zentralvenöser oder arterieller Gefäßzugänge ist die Methode konventionellen Punktions-techniken hinsichtlich Effizienz und Sicherheit deutlich überlegen.

So ist es nur konsequent, dass erste Landesärztekammern diese innovative Technik bereits in ihr Weiterbildungscurriculum integriert haben. Die Sonografie muß aber zur Gewährleistung des maximalen Nutzens und Vermeidung typischer Anwenderfehler wie jede andere Technik sicher erlernt werden, da solche Fehler zumeist durch mangelnde Kenntnisse und Fertigkeiten begründet sind. Dies haben viele Anästhesisten erkannt und Basiskenntnisse in Grundkursen erworben. Mit zunehmender Anwendung und Erfahrung in der Praxis werden naturgemäß auch die Anforderungen höher und viele Kollegen versuchen ihr „Punktionsspektrum“ auszuweiten, z.B. für alternative Gefäßzugänge oder Blockaden bei Risikopatienten. Blockaden in komplikationsträchtigen Regionen, in denen höchste Präzision gefragt ist, gibt es im klinischen Alltag regelhaft, wie z.B. Blockaden bei Gerinnungsstörungen, tiefe Nervenblockaden oder auch Blockaden in der interventionellen Schmerztherapie.

Hier stellt vor allem die korrekte Nadelführung höchste Anforderungen an das technische Verständnis und die manuellen Fertigkeiten. Diese Anforderungen sind für den Einzelnen im klinischen Alltag häufig nur mit erheblichem Aufwand und Einsatz zu bewältigen.

Diesem Anspruch kommt die Deutsche Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin (DEGUM) nach und bietet analog zu Ausbildungskursen in anderen Fachgebieten auch in der Anästhesiologie ein Mehrstufenkurskonzept zur Sicherung der Qualität in der Ultraschallanwendung an.

Dieser Kurs wird von der DEGUM als „Aufbaukurs Anästhesiologie“ zertifiziert und baut konsequent auf dem Grundkurs 1 „Ultraschallgestützte Nervenblockaden und Gefäßzugänge“ auf. Die Inhalte des Grundkurs 1 werden vertieft und um weitere neue, bislang nicht behandelte Blockadetechniken erweitert. Ebenso werden Nadelführungsbasistechniken um Techniken für fortgeschrittene Anwender, z.B. Bendingtechniken oder Nadelführung mit nichtlinearen Schallköpfen und Punktionshilfen erweitert. In dem Kurs werde die theoretischen Inhalte didaktisch klar gegliedert in kleinen Gruppen unter Anleitung erfahrener Kliniker und DEGUM Kursleiter an Probanden oder Punktionsphantomen in die Praxis umgesetzt.

Wir hoffen Ihr Interesse für dieses hochinteressante Thema geweckt zu haben und würden uns freuen, Sie in Bochum begrüßen zu dürfen.

Programm Aufbaukurs: Samstag 30.08.2014	
08:30	Begrüßung und Organisatorisches <i>Stefan Fielmuth / Tim Mäcken</i>
08:40	Einführung zum Aufbaukurs <i>Rainer Litz</i>
09:00	Plexus cervicalis und Plexus brachialis, pars interscalenaris <i>Michael Scheit</i>
09:30	Plexus brachialis pars supraclavicularis Blockaden und Zugangswege <i>Ronald Seidel</i>
10:00	Kaffepause
10:30	Workshop I Plexus brachialis et cervicalis
11:45	Plexus brachialis pars infraclavicularis Blockaden und Zugangswege <i>Tim Mäcken</i>
12:15	Workshop II Plexus brachialis et cervicalis
13:00	Mittagspause
14:00	Pleura- und Harnblasenpunktion <i>Stefan Fielmuth</i>
14:30	Gefäßzugänge <i>Tim Mäcken</i>
15:00	Workshop III Pleura, Harnblase und Gefäßzugänge (Farbdoppler GK-1)
16:00	Kaffepause
16:30	Kontinuierliche Nervenblockaden <i>Tim Mäcken</i>
17:00	Erweiterte Nadelführungstechniken <i>Rainer Litz</i>
17:30	Workshop IV Erweitere Punktionsübungen
18:30	Ende erster Kurstag

Programm Aufbaukurs Sonntag 31.08.2014	
08:30	Blockaden der anterioren Bauchwand: TAP -Blocks, Nn. ilioinguinalis et iliohypogastricus <i>Stefan Fielmuth</i>
09:00	Plexus lumbalis - Vertiefung der Kenntnisse aus dem Grundkurs Nn. obturatorius, cutaneus femoris lateralis et sahpheus <i>Rainer Litz</i>
09:30	Workshop V Nerven der anterioren Bauchwand und des Plexus lumbalis
10:30	Kaffepause
11:00	Ultraschall für Epidural- und Spinalanästhesien <i>Tim Mäcken</i>
11:20	Plexus lumbalis: Psoas - Kompartiment - Block <i>Rainer Litz</i>
11:30	Paravertebrale Blockaden <i>Stefan Fielmuth / Michael Scheit</i>
12:00	Workshop VI Psoas - Kompartiment - Block und paravertebrale Sonografie
13:00	Mittagspause
14:00	Plexus sacralis und N. ischiadicus Blockaden und Zugangswege: transgluteal, parasacral, anterior <i>Michael Scheit</i>
	Live-Demonstration: scanning-Techniken für Blockaden des N. ischiadicus <i>Referenten</i>
14:45	Workshop VII Plexus sacralis und N.ischiadicus
15:15	Kaffepause
15:45	Workshop VIII Plexus sacralis und N. ischiadicus
16:30	Resümee und Kursevaluation
17:00	Kursende

Referenten

Fielmuth	Stefan, Dr. med. Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin Diakonie Klinikum Dietrich Bonhoeffer GmbH
Litz	Rainer J., Dr. med. Klinik für Anaesthesiologie, Intensiv-, Palliativ- und Schmerzmedizin, BG Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum
Mäcken	Tim, Dr. med. Klinik für Anaesthesiologie, Intensiv-, Palliativ- und Schmerzmedizin, BG Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum
Scheit	Michael, Dr. med. Klinik für Anästhesie, Operative Intensivmedizin und OP Management Klinikum Ernst von Bergmann, Potsdam

